

Sitzung des Pfarrgemeinderates der Gemeinde Hlst. Dreifaltigkeit am 08.01.2014

Anwesend: Hammer, Joachim (Pfarrer)
Kamberg, Marion
Erbrich, Klaus
Kretschmann, Wolfgang
Rogold, Jutta
Frau Zander
Grenzmann, Christoph

Herr Pfarrer Johannes Hammer eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die gewählten Mitglieder Frau Rogold, Frau Kamberg, Herrn Erbrich, Herrn Kretschmann, das ernannte Mitglied, Herrn Grenzmann, und das berufene Mitglied, Frau Zander.

Er eröffnet die Tagesordnung.

1. Kirche: Gemeinschaft des Glaubens

Unter Zugrundelegung der Bibelstelle 1. Kor 12, 12-26 (Der eine Leib und die vielen Glieder) erklärt Herr Hammer die Wichtigkeit des Zusammenwirkens einzelner Teile zum Gelingen der Gemeinschaftsaufgabe „Gemeindearbeit“.

Dies ist zu verstehen als ein Wirken zur Erhaltung / Förderung des Gemeindelebens selbst, aber auch zum Nutzen übergreifender Pfarr-Gliederungen.

Bei unserer Arbeit müssen wir uns der Frage stellen, welche Aufgabe wir zum Nutzen der Gemeinde übernehmen und in der praktischen Arbeit auch durchsetzen können.

Für diese Aufgabe erbittet er den Segen Gottes.

2. Arbeit des PGR

Inhaltlich:

Es wird über denkbare Ansatzpunkte der Arbeit des PGR diskutiert. Obwohl der Blick auf die Nachbargemeinden an Stellenwert zunimmt, soll zunächst die Betrachtung auf das Gemeindegebietes der Dreifaltigkeitsgemeinde konzentriert werden.

Beispielhafte Schwerpunktmäßig werden als Arbeitsgebiete genannt:

- Advent-Feiern / Gottesdienst zu Festtagen
- Ökumene
- Gruppenarbeit (z. B. das Frauen-Frühstück als pfarrübergreifende Veranstaltung)
- Sozialkritische Analyse / Statistik der Dreifaltigkeit
- Kinderkirche / Kinderkatechese
- Frühschoppen

Leitgedanke soll sein: „Was zeichnet DREIFALTIGKEIT aus?“ Dabei soll die wechselseitige Transparenz mit der Gemeinde erhöht werden; diese bezieht sich auch auf den Informationsfluss zwischen Geistlichkeit und Gemeinde

Formal:

Der vorliegende Entwurf zur Geschäftsordnung, angepasst an die bisher gültige Regelung aus der vorausgehenden Wahlperioden, wird angenommen. Er liegt dem Protokoll bei.

Herr Kretschmann weist auf die Vorgabe hin, die vorsieht, dass in einer PGR-Sitzung ein Beschluss nur dann gefällt werden kann, wenn dieser in der Einladung zur PGR-Sitzung vorformuliert vorliegt.

3. Wahl

Es wurden einstimmig gewählt:

Als Vorsitzender: Wolfgang Kretschmann

Als Vertreterin: Marion Kamberg

Als Schriftführer: Christoph Grenzmann

Herr Kretschmann übernimmt die Leitung der Sitzung

4. Verschiedenes

Die Sitzungen für das laufende Jahr werden festgelegt auf:

- 20.03. 19:30
- 14.05. 19:30
- 01.07. 19:30
- 09.09. 19:30
- 04.11. 19:30

Die Sitzung wird um 22:00 geschlossen

Christoph Grenzmann (Protokollführung)